

steht unter dem Vorstande des Fabrik- und Handelsstandes und zerfällt in zwei Abtheilungen: eine höhere und eine für Lehrlinge hies. Geschäftshäuser bestimmte. Der vollständige Lehrgang ist in beiden Abtheilungen auf die Dauer von 3 Jahren berechnet und verbreitet sich in jeder derselben über 3 Klassen.

Schulvorstand:

Vorsitzender: Kaufm. C. Hiller.

Kaufm. Th. Fischer.

Kaufm. C. Manitius.

Kaufm. C. Engel.

Director: Dr. W. Uhde.

Lehrer: Director Dr. W. Uhde, für Volkswirtschaftslehre, Handelswissenschaft u. Buchhalten.

A. Meyersied, für Handelswissenschaft, kaufmännisches Rechnen, Correspondenz und Buchhalten.

G. Baum, für allgemeine u. Handelsgeographie und Geschichte, deutsche Sprache und Literaturgeschichte.

Dr. G. Gräfe, für Physik, Chemie, Technologie und Waarenkunde.

C. Masson, für franz. Sprache.

Th. Hamblin, für engl. Sprache.

Prof. Dr. C. E. Zessche, für Geometrie.

Dr. S. E. W. Hänsel, für Arithmetik.

J. G. Blochwitz, für Schönschreiben.

C. S. Terne, für Zeichnen.

K. Höhere Webeschule,

(Logenstraße 14)

welche im Mai 1857 eröffnet wurde, bezweckt, ihre Schüler zu Webwaarenfabrikanten, Werkmeistern u. tüchtigen Webern heranzubilden, wurde durch Beiträge der Staatsregierung, der Stadtgemeinde und einer Anzahl Gewerbetreibender fundirt. Es sind darin nach ihrer Uebersiedelung in das eigends dazu erbaute Gebäude an der Logenstraße 8 mechanische und 38 Handwebstühle mit allen dazu erforderlichen Neben- und Hilfsmaschinen aufgestellt. Jedesmal nach Ostern und nach Michaelis beginnt ein neuer Jahreskursus, doch ist auch der Besuch des Unterrichts in einzelnen Branchen zulässig. Das Honorar für den vollen Kursus beträgt 90 Thaler.

Geleitet wird diese Schule, sowie die damit in Verbindung gesetzte Fortbildungs-Anstalt für Weber in demselben Locale, bei welcher der Zutritt zu jeder Zeit stattfinden kann und das Honorar monatlich 10 Rgr. beträgt, von einem besonderen

Directorium.

Dasselbe bilden dormalen:

Vorsitzender: Stadtrath Adv. Schmidt.

Professor Frdr. Kohl, Lehrer an der Königl.

Werkmeister- u. Baugewerkschule.

Stadtrath Louis Voigt.

Fabrikant Frdr. Wilh. Schott.

Lehrer: Professor Frdr. Kohl.

Frdr. Herm. Wille.

C. Aug. Frdr. Knorr.

A. Wilh. Gutmann.

L. Sonntagschule

wurde vom Handwerkervereine zum Unterricht für Gesellen und Lehrlinge gegründet. Es wird diesen, deren Zahl jetzt über 1800 ist, in 54 Klassen im Schreiben, Rechnen, Zeichnen, Modelliren, Buchhalten, Lesen, Stylübung, Geometrie, Physik, Chemie, Geographie, Stenographie und Geschichte unentgeltlicher, in französischer Sprache gegen Bezahlung Unterricht erteilt.

Vorsteher: Formstecher Flor. Schöpf.

Stellvertreter: Buchbinder Rob. Fischer.

Dirigenten: Bürgerschullehrer Val. Schippel für den Elementarunterricht.

Heinr. Schmidt, für den Zeichenunterricht.

An dieser Anstalt wirken 49 Lehrer.

M. Waisenhauschule.

Localschulinspector: Archidiaconus Gusschebauch.

Lehrer: C. Glob Kirsten.

N. Johanneumschule.

Localschulinspector: Pastor Lehmann.

Lehrer: Frdr. Herm. Bendorff.

O. Fabrikschulen.

Localschulinspector: Diac. I. Dr. phil. Peter.

a. in der Spinnerei von Scheybach u. Hahmann.

Lehrer: C. Glob Mor. Richter.

b. in der Spinnerei von G. W. Schmidt.

Lehrer: C. Glob Mor. Richter.

P. Weibliche Fortbildungsschule.

(Waisenstraße im Bürger Schulgebäude).

Vom Handwerkerverein gegründet. Unterricht im Schreiben, Rechnen und in der Buchhaltung. Unterrichtstage: Dienstag, Donnerstag und Freitag, Nachmittags von 4—6 Uhr.

Vorsteher: Formstecher: Flor. Schöpf.

Stellvertreter: Buchbinder Rob. Fischer.

Director: Bürgerschullehrer Val. Schippel.

Lehrer: C. Val. Schippel, Bürgerschullehrer.

Emil Theod. Wiegand Türschmann.